

## Sehenswürdigkeiten.

**Gemälde-Galerie**, an der Schönen Aussicht, im neuen Galeriegebäude, Eingang an der schmalen Seite nach der Friedrichsstrasse zu. Geöffnet im Sommer Dienstag, Mittwoch, Freitag, Sonnabend von 10—1, Sonntags von 11—1, Montag und Donnerstag von 3—5 Uhr. Im Winter fallen Montag und Donnerstag die öffentlichen Stunden weg. Director: Dr. Eisenmann. Kastellan: Nuhn.

**Museum am Friedrichsplatz**. Sammlung antiker und prähistorischer Alterthümer sowie antiker Münzen und chronologisch geordnete Sammlung von Gypsabgüssen. Eingang im Sommer am Friedrichsplatz, im Winter vom Hofe aus links. Geöffnet Montag und Donnerstag von 10—1, im Sommer auch Dienstag und Sonnabend von 3—4 Uhr. — Director: Dr. Eisenmann. Assistent: Dr. Böhlau. Museumsdiener: Herrmann.

**Sammlungen der Kunstwerke mittelalterlicher und neuerer Zeit** sowie der hessischen **Alterthümer** im Unterstock des Gebäudes der Gemädegalerie an der Schönen Aussicht. Geöffnet Montag und Donnerstag von 10—1, im Sommer auch Dienstag und Sonnabend von 3—5 Uhr. — Director: Dr. Eisenmann. Custos: Prof. Lenz.

**Naturalienmuseum** (Steinweg 2). Geöffnet Montag und Donnerstag von 10—1, im Sommer auch Dienstag und Sonnabend von 3—5 Uhr. Custos: Prof. Lenz.

Der Besuch der vorgenannten Kunstinstitute kann auch ausser dieser öffentlichen Besuchszeit zu jeder Tageszeit durch die betreffenden Kastellane vermittelt werden. — Kataloge sind bei allen diesen Kunstsammlungen am Eingang zu haben.

**Landesbibliothek** im 1. Stocke des Museumsgeb. am Friedrichspl. Eing. im Hofe rechts, Bibliothekare: Dr. Lohmeyer und Dr. Brunner.

**Stadtbibliothek**, Terrasse 7. Bibliothekar: Dr. Uhlworm.

**Königliches Theater** am Opernplatz. Gespielt wird während des ganzen Jahres mit Ausnahme der Sommerferien von Ende Juni bis Ende August. Beginn der Vorstellungen um  $\frac{1}{2}$  7 oder 7 Uhr.

Gewöhnliche Preise: 1. Rang: Prosceniumsloge links, Fremdenlogen und Eckbalkon 6 Mark. Seitenbalkon 1. Sitzreihe 5 Mark. 2. und 3te. 4 Mark. Sperrsitze: 1. bis 6. Sitzreihe 4 Mark. 7. bis 12. 3,50 Mark. 13. bis 18. 3 Mark. Unterlogen: Prosceniumsloge links 6 Mark. Seitenlogen: Loge 1. 4 Mark. Logen 2. bis 5. 3 Mark. Parterre 2 Mark. Zweiter Rang: Prosceniumslogen 4 Mark. Mittelbalkon 3 Mark. Eckbalkon 2,50 Mark. Seitenbalkon: 1. Sitzreihe 2,50 Mark. 2. und 3. 2 Mark. Dritter Rang: Mittelbalkon: 1. bis 4. Sitzreihe 1,25 Mark. 5. bis 7. 1 Mark. Chorlogen 1,25 Mark, Seitenbalkon 50 Pfennig.

**Marmorbad in der Carlsaeue**, geöffnet Montag, Mittwoch und Sonnabend von 10—12 Uhr. Sonntag von  $\frac{1}{2}$  12—1 Uhr. Ausserdem durch den Kastellan.

**Gewerbehalle**, Kölnische- u. Museumsstrasse-Ecke, täglich geöffnet v. 10—1 Uhr Permanente Ausstellung mustergiltiger kunstgewerblicher Erzeugnisse, sowie von Erfindungen aus dem Gebiete der Technik und des Maschinenbaues. Vorstand: Professor Schick, Conservator: Lehrer Leibrock.

**Bose-Museum** (im westlichen Stadttheile, nahe der städt. Kaserne), Sammlung von Gemälden und Alterthümern hessischer Herkunft, z. Th. aus dem gräf. Bose'schen Nachlass.

**Ausstellung des Kunstvereins** im Kunsthaus am Ständeplatz. Täglich von 11—1 Uhr Eintrittsgeld für Nichtmitglieder 50 Pf. Sonnt. 8—11 Uhr 10 Pf.

Das **Residenspalais** täglich zu besichtigen durch Vermittelung des Kastellans.

